



Regionales Bildungsbüro
Übergang Schule-Arbeitswelt

Kleppingstraße 21–23

44135 Dortmund

Zimmer 605

Christina Luchmann

Tel. (0231) 50-2 68 58

Fax (0231) 50-2 63 77

cluchmann@stadtdo.de

10.02.2015

An die Schulleitungen
und Studien- und Berufswahlkoordinationen
der allgemein-, berufs- und weiterbildenden
Schulen in Dortmund

Einladung zur Entwicklungswerkstatt „Den roten Faden sichtbar machen – Übergangsgestaltung in Dortmund“ am 16. März 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

was brauchen Jugendliche und junge Erwachsene für einen gut gelingenden Übergang von der Schule in die Arbeitswelt?

Mit der Entwicklungswerkstatt „Den roten Faden sichtbar machen – Übergangsgestaltung in Dortmund“ möchten wir den Fokus von einzelnen Angeboten auf die Gestaltung des ganzen systematischen Orientierungsprozesses setzen. Ziel ist, Schülerinnen und Schüler in ihrem Orientierungsprozess so zu unterstützen, dass sie eine reflektierte Übergangentscheidung treffen können. In bewährter Dortmunder Tradition wollen wir den Rahmen bieten für einen dialogischen Prozess, in den sich möglichst viele Expertinnen und Experten aktiv mit ihren Fragen, Ideen und Anregungen einbringen können. Die Idee dieser Entwicklungswerkstatt wurde vom Regionalen Bildungsbüro gemeinsam mit den Sprecherinnen und Sprechern der Arbeitskreise der Studien- und Berufswahlkoordinationen entwickelt.

Ein systematischer Berufs- und Studienorientierungsprozess ist dann realisiert, wenn für Jugendliche sichtbar wird, dass alle einzelnen Schritte sinnvoll aufeinander aufbauen. Diesen roten Faden sichtbar zu machen ist eine der größten Herausforderungen, vor der alle Akteure, die Jugendliche begleiten, stehen.

Zielgruppe der Entwicklungswerkstatt sind Schulleitungen, Studien- und Berufswahlkoordinationen, Beratungslehrkräfte, Berufseinstiegsbegleitungen und Schulsozialarbeit der allgemein-, berufs- und weiterbildenden Schulen, Berufsberater/-innen der Agentur für Arbeit und des Jobcenters, Studienberater/-innen der Hochschulen, Ansprechpersonen von Kammern und Unternehmen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendberufshilfe sowie alle am Thema interessierten Fachkräfte.

**Wir laden Sie herzlich zur Entwicklungswerkstatt
„Den roten Faden sichtbar machen – Übergangsgestaltung in Dortmund“**

**am Montag, dem 16. März 2015 von 9.00 -15:30 Uhr,
in das
Fritz-Henßler-Haus/Haus der Jugend
Geschwister-Scholl-Str. 33-37
44135 Dortmund ein.**

Zur besseren Planung der Veranstaltung melden Sie sich bitte **bis zum 4. März 2015** online an unter www.anmeldung-entwicklungswerkstatt.dortmund.de.

Bitte beachten Sie, dass wir eventuell nicht alle Anmeldungen berücksichtigen können, da uns nur ein begrenztes Platzangebot zur Verfügung steht.

Wir freuen uns auf einen spannenden Austausch mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen



Martina Raddatz-Nowack
Ltd. Städt. Verwaltungsdirektorin



Bernhard Nolte
Schulamtsdirektor